

CETOL® WP 567 BPD

5048-004001-XXX

sikkens
WOOD COATINGS



Produktbeschreibung

Wasserverdünnbare, lasierende, Imprägniergrundierung (flüssiges Holzschutzmittel) zum Schutz vor Bläue und Fäulnis, außen.

- gebrauchsfertig eingestellt
- tief eindringend
- gutes Ablaufverhalten
- farbgebend

Farbton

Lasierend, Farbtöne z.B. aus Farbtonkollektion Joinery Color Classics.
Alle Lasurfarbtöne sind miteinander mischbar. Der optische Eindruck der einzelnen Lasurtöne auf verschiedenen Untergründen und bei verschiedenen Schichtdicken ist unterschiedlich, deshalb sind Probebeschichtungen auf dem zu behandelnden Holz anzulegen. Mittel bis stark pigmentierte Lasurtöne sind witterungsbeständiger als wenig pigmentierte Farbtöne. Farblose Beschichtungen sind für den Außeneinsatz nicht geeignet.

Bindemittelart

Acrylat Copolymer

Pigmentbasis

Lichtechte, wetterbeständige Lasurpigmente

Dichte

ca. 1,00 - 1,03 kg/l je nach Farbton

Verpackung

5048-004001-208 - 20 l
5048-004001-828 - 1000 l

Verarbeitung

Automatisches Tauchverfahren, Flutverfahren, automatisches Kammersprühverfahren, manuelles Tauchverfahren
Bretterstreichmaschine
Verarbeitungsviskosität ist ca. 11 Sekunden im DIN-Becher 4 mm bzw. ca. 23 - 25 Sekunden im ISO-Becher 3 mm bei 20 °C Materialtemperatur.

Verbrauch

50 - 160 ml/m², je nach Applikationsverfahren, Art und Saugfähigkeit des Holzes (genaue Werte sind durch Probebeschichtung zu ermitteln)

Verdünnung

Nicht verdünnen!

Verarbeitungstemperatur

15 - 25 °C für Untergrund, Luft und Material bei ca. 60 % rel. Luftfeuchte

Trockenzeit

Trocknung bei:	Normklima: 23°C / 50% r.L.	Forciert bei 40°C
Staubtrocken	ca. 30 Minuten	ca. 30 Minuten
Überarbeitbar	ca. 4 - 6 Stunden	ca. 1 - 2 Stunden

Trocknung

Die Trocknung des Materials ist von der applizierten Schichtdicke abhängig und kann sich bei inhaltsstoffreichen Holzarten sowie durch nasskalte Witterung verzögern. Bei der Trocknung stets für ausreichende Temperierung und Luftwechsel sorgen. Werden Trocknungsbedingungen nicht eingehalten können Schäden in der Beschichtung nicht ausgeschlossen werden.

Werkzeugreinigung

Sofort nach Gebrauch mit Wasser, ggf. unter Zugabe handelsüblicher Haushaltsspülmittel oder mit ST 830.

Lagerung

Die Mindesthaltbarkeit (MHD) im ungeöffneten Originalgebinde beträgt 2 Jahre; Lagertemperatur +5 - +30 °C. Nach Ablauf der MHD kann das Produkt noch verarbeitungsfähig sein, jedoch können sich die Produkteigenschaften vor „frischem“ Material unterscheiden. Daher muss der Verarbeiter überlagertes Material mit besonderer Aufmerksamkeit applizieren. Angebrochene Gebinde gut verschließen! Kühl, aber frostfrei lagern.
Im Tauchbecken befindliches Material gut abdecken und regelmäßig umwälzen.

Entsorgung

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Materialreste den örtlichen Vorschriften entsprechend entsorgen. Ein für dieses Material geeigneter EU-Abfallschlüssel ist: 03 02 02

Produkte von AkzoNobel Wood Coatings werden ausschließlich für den professionellen und industriellen Verarbeiter hergestellt, der ein Grundwissen im Umgang und der Verwendung von chemisch/technischen Produkten zur Oberflächengestaltung hat. Die in den Merkblättern angegebenen Verarbeitungshinweise für unsere Qualitäten sind als unverbindliche Empfehlungen zu betrachten und stellen keinerlei Gewährleistung dar. Diese Empfehlungen basieren auf unseren Erfahrungen und Versuchsreihen und sollen die Arbeit unserer Abnehmer erleichtern und fördern. Jede mögliche Abweichung von den idealen Arbeitsbedingungen liegt im Verantwortungsbereich unserer Abnehmer und kann sich auf das (End-) Ergebnis der Anwendung auswirken. Dies befreit den Abnehmer jedoch nicht von seiner Verpflichtung zur Überprüfung des Produkts und dessen Eignung für die zu behandelnde Oberfläche, vorzugsweise durch eine Probeverarbeitung. Bei allen Zweifeln hinsichtlich der Handhabung oder Verarbeitung des erworbenen Produkts geben Ihnen unsere Werkstoffberater sowie Anwendungs- und Labortechniker nach bestem Wissen Auskunft. Selbstverständlich gewährleistet AkzoNobel eine einwandfreie Qualität ihrer Produkte nach Maßgabe der jeweiligen Produktspezifikationen, jedoch liegt die Verantwortlichkeit für den Einsatz der gelieferten Produkte ausschließlich beim Abnehmer. Sofern wir nicht spezifische Eigenschaften und Eignungen der Produkte für einen vertraglich bestimmten Verwendungszweck ausdrücklich - schriftlich - zugesichert haben, ist eine anwendungstechnische Beratung oder Unterrichtung, wemgleich sie nach bestem Wissen erfolgt, in jedem Fall unverbindlich und stellt keinerlei Gewährleistung dar. AkzoNobel haftet für die Anwendung ihrer Produkte durch deren Abnehmer nach Maßgabe ihrer Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen, auf die der Abnehmer hiermit hingewiesen wird. Das jeweils aktuelle Technische Merkblatt kann auf unseren Internetseiten abgerufen werden. Nach Erscheinen einer Neuauflage erlischt die Gültigkeit bisheriger Technischer Merkblätter. Stand: 2021-07-29 / 5

EMEA HQ

Akzo Nobel Hilden GmbH ● Düsseldorf Str. 96 - 100 ● 40721 Hilden ● Deutschland ● www.akzonobel.com/wood

AN_204450_060919

AkzoNobel

AN_204450_060919

Sicherheitsdatenblatt

Weitere Daten im Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG www.sikkens-wood-coatings.com Downloads Sicherheitsdatenblätter

Warnhinweise

Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen. Auch bei der Verarbeitung schadstoffarmer Lacke/Lasuren sind die üblichen Schutzmaßnahmen einzuhalten. Biozide sicher verwenden. Applikationsverfahren müssen in einem abgeschlossenen Bereich und auf einem festen, undurchlässigen Untergrund durchgeführt werden, der über eine Eindämmungsvorrichtung und ein Auffangsystem (z. B. einen Sammelbehälter) verfügt. Keine Anwendung in unmittelbarer Gewässernähe. Die Flüssigkeit darf nicht in Gewässer gelangen. Holzschutzmittel enthalten biozide Wirkstoffe zum Schutz des Holzes vor Schädlingen. Sie sind nur nach Gebrauchsanweisung und nur in den zugelassenen Anwendungsbereichen zu verwenden. Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen. Nicht anzuwenden bei Holz, das bestimmungsgemäß in direktem Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommt. Anwendung nur durch qualifizierte Fachbetriebe. Die Lagerung von behandeltem Holz hat entweder abgedeckt bei einem vorhandenen Auffangsystem (z. B. einem Sammelbehälter) oder auf einem festen, undurchlässigen Untergrund zu erfolgen, der über eine Eindämmungsvorrichtung und ein Auffangsystem (Sumpfung) verfügt. Tauch- bzw. Vorratsbecken: Bei Metallbecken empfehlen wir ausschließlich den Einsatz von nichtrostenden Stahlblechen z. B. V2A, da sonst die Gefahr von Korrosion besteht. Bei der Anwendung des Produkts und bei der Handhabung frisch behandelten Holzes geeignete Schutzkleidung (Overall, Handschuhe, Schuhwerk) tragen. Eine übermäßige Verunreinigung von Overalls vermeiden. Es muss ein Schutzoverall (mindestens Typ 6, EN 13034) getragen werden.

VOC-Richtlinie

EU Grenzwert für dieses Produkt (Kat. A/f): 130 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 55 g/l VOC.

Beschichtungsempfehlung

Beim Einsatz heller Farbtöne auf inhaltsstoffreichen Hölzern (z.B. Meranti, Lärche, Eiche) kann es in Verbindung mit Feuchtigkeit zu sichtbaren Verfärbungen kommen. Vom Einsatz in weißlichen transparenten Farbton-Systemen wie z.B. "opalweiß" wird abgeraten, da es zu Gelbverfärbungen kommen kann.

Grundregeln

Die Holzfeuchtigkeit bei Anwendung von Sikkens Beschichtungsstoffen soll zwischen 12 % und 15 % liegen. Die Auswahl des Holzes, die Konstruktion und die applizierten Schichtdicken müssen den aktuellen technischen Normen entsprechen. Alle waagerechten Flächen müssen um 15° abgeschrägt sein und alle Kanten müssen eine Rundung mit einem Radius von mindestens 2 mm aufweisen. Fugen und offenes Hirnholz müssen versiegelt sein, um das Eindringen von Wasser in die Konstruktion zu verhindern. Der Untergrund muss trocken, staub- und fettfrei sein. Die Auswahl und Anwendung der Beschichtung, besonders des Farbtones, ist ebenfalls zu beachten. Dunkelgetönte Beschichtungen können außen zu einer erhöhten Oberflächentemperatur (bis 80 °C) führen.

Zur Anwendung in technischen Gewerbebetrieben bestimmt. Ausschließlich in freigegebenen Sikkens Wood Coatings Systemempfehlungen verwenden.

Hinweise

Der hier genannte Beschichtungsaufbau ist exemplarisch, andere Aufbauten sind möglich. Bitte beachten Sie die entsprechenden Technischen Merkblätter und fordern Sie eine Systemberatung über Ihren Sikkens Wood Coatings Außendienstmitarbeiter oder im Werk an. Alle mit dem Beschichtungssystem in Kontakt kommenden Fremdstoffe (z.B. Spachtel, Klebänder, Dichtstoffe, Reiniger etc.) sind generell vom Verarbeiter auf Verträglichkeit zu prüfen. Gegen Schaumbildung bei der Verarbeitung kann der Entschäumer WV 890 eingesetzt werden, zur Dosierung beachten Sie bitte das entsprechende Technische Merkblatt.

Systemaufbau

Imprägnierung	Cetol WP 567 BPD
Zwischenbeschichtung	Cetol WM 6900-02 / WM 6900-03
Schlussbeschichtung	Cetol WF 945 / WF 960 / WF 965 Cetol WF 9810-03-xx Rubbol WF 382 / WF 387 Rubbol WF 3300-03-20 Rubbol WF 3310-03-xx Rubbol WF 375 Rubbol WF 3311-03-xx

Wirkstoff

0,6 g/100 g Jodpropinyl-Butylcarbammat, 0,9 g/100 g Propiconazol, 0,3 g/100 g Tebuconazol
Holzschutzmittel angemeldet gemäß Biocid-Richtlinie. (BPD = Biocide Product Directive) BAuA-Registrier-Nr. N-40653
Die Wirkstoffe sind notifiziert gem. Richtlinie 98/8/EG. und entsprechen den Anforderungen der Prüfungen EN 599 gegen Bläue- und Fäulnispilze.

Produkte von AkzoNobel Wood Coatings werden ausschließlich für den professionellen und industriellen Verarbeiter hergestellt, der ein Grundwissen im Umgang und der Verwendung von chemisch/technischen Produkten zur Oberflächengestaltung hat. Die in den Merkblättern angegebenen Verarbeitungshinweise für unsere Qualitäten sind als unverbindliche Empfehlungen zu betrachten und stellen keinerlei Gewährleistung dar. Diese Empfehlungen basieren auf unseren Erfahrungen und Versuchsreihen und sollen die Arbeit unserer Abnehmer erleichtern und fördern. Jede mögliche Abweichung von den idealen Arbeitsbedingungen liegt im Verantwortungsbereich unserer Abnehmer und kann sich auf das (End-) Ergebnis der Anwendung auswirken. Dies befreit den Abnehmer jedoch nicht von seiner Verpflichtung zur Überprüfung des Produkts und dessen Eignung für die zu behandelnde Oberfläche, vorzugsweise durch eine Probeverarbeitung. Bei allen Zweifeln hinsichtlich der Handhabung oder Verarbeitung des erworbenen Produkts geben Ihnen unsere Werkstoffberater sowie Anwendungs- und Labortechniker nach bestem Wissen Auskunft. Selbstverständlich gewährleistet AkzoNobel eine einwandfreie Qualität ihrer Produkte nach Maßgabe der jeweiligen Produktspezifikationen, jedoch liegt die Verantwortlichkeit für den Einsatz der gelieferten Produkte ausschließlich beim Abnehmer. Sofern wir nicht spezifische Eigenschaften und Eignungen der Produkte für einen vertraglich bestimmten Verwendungszweck ausdrücklich - schriftlich - zugesichert haben, ist eine anwendungstechnische Beratung oder Unterrichtung, wengleich sie nach bestem Wissen erfolgt, in jedem Fall unverbindlich und stellt keinerlei Gewährleistung dar. AkzoNobel haftet für die Anwendung ihrer Produkte durch deren Abnehmer nach Maßgabe ihrer Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen, auf die der Abnehmer hiermit hingewiesen wird. Das jeweils aktuelle Technische Merkblatt kann auf unseren Internetseiten abgerufen werden. Nach Erscheinen einer Neuauflage erlischt die Gültigkeit bisheriger Technischer Merkblätter. Stand: 2021-07-29 / 5

CETOL® WP 567 BPD

sikkens
WOOD COATINGS

Einbringmenge

Die Prüfung erfolgte in den Einbringmengen: 120 - 160 ml/m² bzw. 123 - 164 g/m² für Hölzer der Resistenzklassen 3-5

Produkte von AkzoNobel Wood Coatings werden ausschließlich für den professionellen und industriellen Verarbeiter hergestellt, der ein Grundwissen im Umgang und der Verwendung von chemisch/technischen Produkten zur Oberflächengestaltung hat. Die in den Merkblättern angegebenen Verarbeitungshinweise für unsere Qualitäten sind als unverbindliche Empfehlungen zu betrachten und stellen keinerlei Gewährleistung dar. Diese Empfehlungen basieren auf unseren Erfahrungen und Versuchsreihen und sollen die Arbeit unserer Abnehmer erleichtern und fördern. Jede mögliche Abweichung von den idealen Arbeitsbedingungen liegt im Verantwortungsbereich unserer Abnehmer und kann sich auf das (End-) Ergebnis der Anwendung auswirken. Dies befreit den Abnehmer jedoch nicht von seiner Verpflichtung zur Überprüfung des Produkts und dessen Eignung für die zu behandelnde Oberfläche, vorzugsweise durch eine Probeverarbeitung. Bei allen Zweifeln hinsichtlich der Handhabung oder Verarbeitung des erworbenen Produkts geben Ihnen unsere Werkstoffberater sowie Anwendungs- und Labortechniker nach bestem Wissen Auskunft. Selbstverständlich gewährleistet AkzoNobel eine einwandfreie Qualität ihrer Produkte nach Maßgabe der jeweiligen Produktspezifikationen, jedoch liegt die Verantwortlichkeit für den Einsatz der gelieferten Produkte ausschließlich beim Abnehmer. Sofern wir nicht spezifische Eigenschaften und Eignungen der Produkte für einen vertraglich bestimmten Verwendungszweck ausdrücklich - schriftlich - zugesichert haben, ist eine anwendungstechnische Beratung oder Unterrichtung, wengleich sie nach bestem Wissen erfolgt, in jedem Fall unverbindlich und stellt keinerlei Gewährleistung dar. AkzoNobel haftet für die Anwendung ihrer Produkte durch deren Abnehmer nach Maßgabe ihrer Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen, auf die der Abnehmer hiermit hingewiesen wird. Das jeweils aktuelle Technische Merkblatt kann auf unseren Internetseiten abgerufen werden. Nach Erscheinen einer Neuauflage erlischt die Gültigkeit bisheriger Technischer Merkblätter. Stand: 2021-07-29 / 5

EMEA HQ

Akzo Nobel Hilden GmbH ● Düsseldorf Str. 96 - 100 ● 40721 Hilden ● Deutschland ● www.akzonobel.com/wood

AkzoNobel

AN_204450_060919

AN_204450_060919